

**Der tägliche Mehleinlauf.**

An Getreide und Mehl sind mit Ententesendungen in Deutschösterreich eingelaugt: Am 23. d. 1062 Tonnen Getreide = 956 Tonnen Mehl, ferner 2064 Tonnen Mehl, zusammen 3120 Tonnen Mehl. Einlauf seit 1. Mai (23 Tage) zusammen 47.125 Tonnen Mehl, derzeitiger Tagesbedarf 1418 Tonnen Mehl.

**Maigrieß als Zubuße für alle Haushalte.**

In der Woche vom 22. bis 28. d. wird an alle Haushaltungen, gleichgültig, ob dieselben Rindfleisch erhalten haben oder nicht, ein Viertekilogramm Maigrieß per Kopf abgegeben. Der Bezug erfolgt gegen Vorweisung der Mehlbezugskarte und Abtrennung des Buchstaben T des grauen Einlaufscheines für Rindfleisch, beziehungsweise des rosafarbenen Einlaufscheines für Wohlfahrtsfleisch. Die Abgabe beginnt bei den städtischen Verkaufsstellen am Dienstag den 27. d. Der Detailverkaufspreis beträgt 5 Kr. 40 H. für ein Kilogramm.

Die Mehlabgabe kann in der kommenden Woche wegen Schwierigkeiten in der Zufuhr bei den städtischen Verkaufsstellen erst am Mittwoch den 26. d. beginnen.

**12 Dekagramm Fett.**

In der Woche vom 25. bis 31. d. wird wieder die volle Wochenfettquote von 12 Dekagramm Fettprodukten per Person zur Ausgabe gelangen, so daß auch die Fettartenabschnitte für nichttrantiertes Fett zur Einlösung kommen. Bei den städtischen Schweinefleischabgabestellen werden per Person 12 Dekagramm Salzspeck gegen Abtrennung des R-Abschnittes Nr. 141 und der beiden Abschnitte Nr. 141 für nichttrantiertes

Fett der Fettarte sowie Durchlöcherung der Ziffer 46 der gelben Mehlbezugskarte ausgegeben, 12 Dekagramm Salzspeck kosten 3 Kr. 60 H. Organisierte Verbraucher mit blauen Mehlbezugscheinen erhalten die Fettquote bei der Verschleißstelle ihrer Konsumentenorganisation.